

Am kommenden Samstag (5.5.) treffen sich Nachdenkseitenleser und andere Interessierte zum Dresdner Frühjahrsgespräch 2012. Hier [die Einladung](#). Das zwischen den Veranstaltern - Friedrich Ebert Stiftung, DGB und NachDenkSeiten-Kreis - und mir abgesprochene Thema hat, wie mir die Veranstalter berichten, schon Irritationen ausgelöst. Im Einleitungstext heißt es: „Ein Pakt aller Werte schaffenden und an Werten orientierten Bürgerinnen und Bürger ist vonnöten. Er reicht von Wertkonservativen bis zur demokratischen Linken. Deren Auffassungsunterschiede sind angesichts der Bedrohung gering.“ Manche Konservative wollen nichts mit Linken zu tun haben; und manche Linke nichts mit Konservativen. Die Berührungängste sind verständlich. Aber ich frage mich: Wie wollen wir mit der Macht der Finanzwirtschaft und der Spekulanten und ihren Zugriff auf die Politik fertig werden, wenn nicht einmal der Brückenschlag zwischen **Wert-**Konservativen und Linken möglich sein soll? Ich bin jedenfalls auf die Diskussion gespannt.  
**Albrecht Müller.**

Die Veranstaltung beginnt um 11:00 Uhr. Nach dem offiziellen Ende um 13:30 Uhr bleibt noch weitere Zeit zur Diskussion unter Gästen und NachDenkSeiten-Lesern. Die Einladung gilt nicht nur für Dresdner, sondern auch für Freunde und Kritiker der NachDenkSeiten über die Stadt hinaus. Deshalb, um die morgendliche Anreise möglich zu machen, auch der späte Start um 11:00 Uhr und die Ausdehnung der Diskussionszeit in den Nachmittag. Den Veranstaltern schon mal einen herzlichen Dank für das Arrangement.

Bitte geben Sie die Information und Einladung zum Dresdner Frühjahrsgespräch 2012 an Freunde und Bekannte in der Region weiter.

Bis dann.